

# Niederschrift öffentlicher Sitzungsteil

## Sitzung des Wirtschafts- und Tourismusausschusses der Gemeinde Südharz

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 21.04.2022
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:17 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 53, 06536 Südharz

---

### Anwesend sind:

Frau Nadine Pein  
Frau Christiane Funkel  
Herr Peter Kohl

### Abwesend:

Herr Fred Fuhrmann	Entschuldigt
Herr Dr. Clemens Ritter Kempfski von Rakoszyn	Entschuldigt
Herr Jan Fritsche	
Frau Sonja Kirchner	Entschuldigt

### Gäste:

Frau Claudia Hacker (Leiterin Tourismus), Herr René Schröder (OBM Breitenstein), Herr Norbert Volknandt (OBM Questenberg/Agnesdorf), Herr Jens Wernecke (OBM Bennungen), Einwohner, Frau Martina Hennies, Grafikbüro Fischer

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)
- 6 Erläuterungen zum Europäischen Rolandnetzwerk und Diskussion zur Aufnahme der Rolanddörfer Bennungen und Questenberg
- 7 Bericht zum aktuellen Stand Thyragrotte und Infozentrum Heimkehle
- 8 Sitzungstermine und -orte des Ausschusses 2022
- 9 Informationen

- 10 Anfragen und Anregungen

### Nichtöffentlicher Teil

- 11 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2021 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)  
12 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2021 (nicht öffentlicher Sitzungsteil)  
13 Anfragen und Anregungen

### **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**  
Frau Pein eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.  
Es sind drei Ausschussmitglieder anwesend.
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**  
Änderungsanträge von den Ausschussmitgliedern werden nicht gestellt.  
Frau Pein verweist darauf, dass das Protokoll vom 11.11.2021 wegen Personalmangel noch nicht fertiggestellt ist und kann somit nicht bestätigt werden. Die TOP 4, 5, 11, und 12 werden somit von der Tagesordnung gestrichen und auf die nächste Sitzung verschoben.  
  
Laut Frau Pein sind spontan Mitarbeiter des Grafikbüro Fischer erschienen. Sie möchten Informationen zu ihrer Arbeit für die Fachwerksausstellung in Stolberg (Harz) geben.  
Frau Pein bittet um Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung.
- Abstimmungsergebnis:  
  
Ja- einstimmig
- 3 Einwohnerfragestunde**  
Frau Winter (Heimatverein Agnesdorf) plant nächstes Jahr eine 750 Jahrfeier. Eventuell soll diese Veranstaltung am 13. und 14. Mai 2023

stattfinden. Diesbezüglich fragt Frau Winter nach, ob an diesem Termin schon andere Veranstaltungen in den Ortsteilen bekannt sind.

Frau Pein bedankt sich für die Anfrage. Es gab schon Beschwerden wegen Überschneidungen in anderen Ausschüssen.

Frau Hacker informiert, dass sie mit dem Heimatverein diesbezüglich schon telefoniert hat. Da aber die Termine für 2023 noch nicht vollständig sind, möchte sie Frau Winter die Termine nachreichen.

Frau Pein regt an, den Termin rechtzeitig bekannt zu geben. Dann kann das Programm im Amtsblatt und auf der Internetseite der Gemeinde Südharz veröffentlicht werden.

Herr Winter fragt nach, ob ein Zuschuss von der Gemeinde für das Ortsjubiläum möglich ist.

Frau Pein bemerkt, dass ein Antrag formlos in der Verwaltung eingereicht werden kann.

Herr Kohl bittet um ein Konzept, was und in welcher Höhe bezuschusst werden soll.

Frau Hacker bietet hierzu Unterstützung an, die Plakate auszuhängen und die Pressemitteilungen zu übernehmen.

Frau und Herr Winter verlassen die Sitzung.

**4 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)**

Dieser TOP entfällt.

**5 Protokollkontrolle der Sitzungsniederschrift vom 11.11.2021 (öffentlicher Sitzungsteil)**

Dieser TOP entfällt.

**6 Erläuterungen zum Europäischen Rolandnetzwerk und Diskussion zur Aufnahme der Rolanddörfer Bennungen und Questenberg**

Frau Hennies stellt das Konzept für das Europäische Rolandnetzwerk vor.

Es gibt das Netzwerk seit 2007. In dem Netzwerk sind 16 Rolandorte Mitglied. Die einzelnen Rolandorte werden genannt.

Einen Mitgliedsbeitrag gibt es nicht und auch keinerlei Verpflichtungen sich zu beteiligen. Der Eintritt in das Rolandnetzwerk ist nicht an finanzielle Mittel gebunden.

Die Kontaktstelle befindet sich in Stolberg.

Das Ziel ist, dass die Rolandorte bei Festen näher zusammenrücken und bekannt werden

Im Mai findet in Stolberg (Harz) eine Jahrestagung statt.

Herr Volknandt möchte Informationen haben bezüglich der Veranstaltungen des Rolands im Ort.

Es dürfen keine Veranstaltungen ohne Absprache mit dem Ortsbürgermeister durchgeführt werden.

Frau Pein hält es für sinnvoll, sich dem Netzwerk anzuschließen, da man somit den ein oder anderen Hinweis auf Fördermittel bekommen könnte.

Sie bemerkt, dass die Ortsteile Bennungen und Questenberg über den Eintritt selbst entscheiden sollen.

Herr Volknandt ist nicht abgeneigt.

Herr Kohl merkt an, dass das eine Aktivität des Ortes sei und man den Roland auch bei Festen mit einbringen kann.

Herr Wernicke möchte der Einladung, im Mai, mit einem Teil des Ortschaftsrates folgen. Eine Entscheidung wäre dann im Mai möglich.

Frau Funkel fragt nach, wann genau der Termin im Mai ist.

Laut Frau Hennis findet die Veranstaltung am 21. Mai 2022 statt.

Laut Herrn Volknandt wurde diese Thematik schon im Ortschaftsrat besprochen. Soweit keine Kosten entstehen oder bestimmte Vorschriften auferlegt werden, hat der Ortschaftsrat Questenberg nichts dagegen.

Herr Wernecke fragt nach, ob der Gemeinderat einen Beschluss fassen muss.

Frau Pein und Herr Kohl sind sich diesbezüglich einig, dass kein Beschluss gefasst werden muss.

Es wäre gut, wenn der Gemeinderat in Kenntnis gesetzt wird und das Votum der Ortschaftsräte dem Gemeinderat bekannt ist.

Herr Kohl bemerkt, dass es allein die Ortschaften (Bennungen und Questenberg) zu entscheiden haben, ob diese dem Rolandnetzwerk beitreten.

Frau Hennies weist darauf hin, dass die Gründung des Netzwerkes ein offizieller Akt war, auch zum Beitritt wird es eine offizielle Erklärung geben.

Ein Protokoll würde genügen, ab welchem Datum die Ortsteile Questenberg und Bennungen im Rolandnetzwerk vertreten sein sollen.

Frau Pein bemerkt, dass der Beitritt auf der nächsten Gemeinderatssitzung besprochen werden soll und bittet eine entsprechende Information an den Ausschuss zu geben. Man könnte sich mit diesem Anliegen auch an den Vorsitzenden des Gemeinderates wenden.

Frau Hacker merkt an, dass der Beitritt zum Rolandnetzwerk eine weitere Aufwertung für den Tourismus darstellt.

Ein Beschluss stand in vergangener Zeit auf der TOP des Gemeinderates und wurde zurückgestellt.

**7 Bericht zum aktuellen Stand Thyragrotte und Infozentrum Heimkehle**  
Frau Hacker berichtet über die Arbeitsberatung gemeinsam mit Mitgliedern des Gemeinderates und der „SALEG“ am 15.02.2022 zum Stand Freizeitbad „Thyragrotte“.

Die Förderungen sind in Aussicht. Der Zuwendungsbescheid ist im April 2021 erteilt worden.

Die „SALEG“ ist eine Sachsen-Anhaltinische Entwicklungsgesellschaft, die schon in vielen Projekten tätig waren sowohl als Planer, Bauherr oder Fördermittelexperte. Man ziehe in Betracht die Sanierung der „SALEG“ zu übertragen.

Das Ingenieurbüro Möller und Meyer aus Gotha soll ein Gutachten über das Tragwerk des Gebäudes erstellen. Dies liegt aber noch nicht vor.

Die „SALEG“ soll die Projektsteuerung von der Betreuung des Vergabeverfahrens bis zur Realisierung des Vorhabens übernehmen. Es sind mit 15% Kostenerhöhungen zu rechnen.

Die Maßnahme wird erst einmal gesplittet. Zuerst soll die Sanierung des Bades und später die Erweiterung des Saunabereiches erfolgen.

Seit dem 13.04. 2022 ist der Saunabereich ohne dem Badebereich wieder geöffnet. Mittwoch – Sonntag und an den Feiertagen immer ab 16:00 Uhr. Mittwoch ist Damensauna. Freitag und Samstag ist bis 22:00 Uhr, an den sonstigen Tagen ist bis 20:00 Uhr geöffnet.

In einem Zeitraum von einem Monat soll die Resonanz beobachtet werden, wie die Öffnung des Saunabereiches angenommen wird, die Stammgäste kommen so langsam zurück.

In der Freibad Saison soll möglicherweise das Außenbecken in Betrieb genommen werden.

In der Heimkehle finden im 14-tägigen Rhythmus Arbeitsberatungen mit Gestaltern, Tischlern, Elektrikern, den Spielplatzgestaltern und der Firma aus Österreich statt.

Der Gestalter, Herr Ömigen, hat seine Arbeit schon abgeschlossen, unterstützt aber weiterhin bei der Baubetreuung.

Als neuer Fertigstellungstermin für das Info-Zentrum ist der 15.10.2022 angegeben.

Der Ausstellungseinbau hat begonnen, es fehlen noch der Einbau der Regale und der Treseneinrichtungen in dem Verkaufsraum und Shops sowie Monitore und die Bespielung der Monitore.

Es wurden Fahnen entwickelt, Eintrittskarten liegen als Vorschlag mit dem neuen Logo vor. Diese müssen nur noch gedruckt werden.

Ein Name für das Info-Zentrum muss festgelegt werden.

Frau Pein stellt die Frage, ob der Termin zur Fertigstellung wirklich sicher sei und warnt davor, es in die Öffentlichkeit zu tragen. Der Termin soll vom Bauamtsleiter bestätigt werden.

Des Weiteren fragt Frau Pein nach der Platzierung der Fahnen, wo genau diese stehen sollen.

Frau Hacker teilt mit, dass die Fahnen an der Straße stehen sollen, wo die anderen bereits platziert sind

Frau Pein fügt an, dass die Fahnen bzw. Ausschilderungen bisher sehr schlecht aufgestellt waren. Der Standort sollte auffälliger werden und verweist hierbei auf das Touristische Leitsystem, welches am gestrigen Tag zur Sitzung des Kreistages vorgestellt wurde.

Aufgrund dessen bittet Frau Pein diese Thematik in der Arbeitsgruppe anzusprechen. Auch die SMG werde sie darüber informieren.

Herr Kohl berichtet, dass am 3. oder 4. Mai eine Videokonferenz mit dem Spielplatzplaner stattfinden wird.

Die Gestaltung des Wasserspielplatzes sei sehr schwierig, da die Beschaffenheit des Untergrundes geklärt werden muss. Die zuständigen Ämter haben Hinweise gegeben, wie das Wasser aufgefangen werden kann. Es wäre möglich die Wassermenge in eine Wanne oder eine Zisterne laufen zu lassen.

In den nächsten 14 Tagen soll die Ausschreibung für den TonTeil der Licht- und Ton Show erfolgen. Es soll später so sein, dass man von Tier- und Natur Sounds umgeben ist. Die Geschichte der Höhle soll abgebildet werden. Dies soll 3-5 Minuten dauern.

Für später sind Märchen für Kinder und eine Arte Weihnachtsshow angedacht.

Frau Pein fasst zusammen, ein Treffen mit der Arbeitsgruppe einzuberufen, das Schild an der Straße sollte unbedingt besprochen werden und dem Gemeinderat mit einem Kostenvoranschlag eingereicht werden. Des Weiteren müsse das Thema der Fahnen und die Namensgebung aufgegriffen werden. Der Fertigstellungstermin müsse mit Herrn Schade besprochen werden.

Herr Weidner fragt nach, ob die Arbeitsgruppe die E-Mail vom 22.04 gelesen hat und äußert seine Bedenken zum Spielplatz an der Heimkehle. Laut Herrn Kohl gab es noch keine weitere Sitzung diesbezüglich.

Auf Antrag des Ausschusses sollen zur nächsten Arbeitsgruppensitzung Heimkehle, die Ausschussmitglieder darüber beraten und Herr Weidner eingeladen werden.

Frau Hacker ergänzt nochmals, dass der Fertigstellungstermin um den 15.10.2022 geplant sei. Danach soll der Bau des Höhleneingangs starten, der bis in den Dezember hinein geplant ist.

Der Spielplatz wird ebenso erst zum Herbst fertig sein.

Des Weiteren informiert Frau Hacker über eine Sitzung bezüglich der Beleuchtung mit der Thüringer Aufbaubank.

## **Es erfolgt im Anschluss die Vorstellung über den Fortschritt der Fachwerksausstellung.**

Herr Fischer und dessen Geschäftspartner stellen das mitgebrachte Modell zur Fachwerksausstellung vor und erläutern den derzeitigen aktuellen Stand.

Es gibt Einblicke in den baulichen Bereich, in das Farbkonzept (Epochenübersicht) und Schriftart. Es wird mit den Ausführungen von Dr. Roth zusammengearbeitet. Die Texte werden überarbeitet und eingepflegt. Auch interaktiv soll in einem kleinen Raum Holzstücke zusammengebaut werden können. Des Weiteren werde ein QR-Code zur Verfügung gestellt. Mit diesem könne man dann zu weiteren wissenschaftlichen Informationen und Erkenntnissen gelangen. Auch das Buch von Dr. Roth sei käuflich zu erwerben.

Die vorstellende Firma hätte gern die Information, wann die Baumaßnahme (2. Fluchtweg) in dem Gebäude beendet ist.

Laut Frau Pein müsse man dies mit dem Bauamt klären und wird dies weiterleiten, damit Abstimmungen getroffen werden können.

Frau Hacker bittet, die entworfenen Texte vorab zu lesen, bevor diese abgedruckt werden.

Frau Pein bedankt sich für die Vorstellung zum aktuellen Stand der Fachwerksausstellung und verabschiedet die Gäste.

## **8 Sitzungstermine und -orte des Ausschusses 2022**

Frau Pein schlägt dem Ausschuss vor, die nächsten Ausschusssitzungen an unterschiedlichen Orten stattfinden zu lassen und verweist hierbei auf den Herrmannshof in Ufrungen oder die Besenbinder in Hainrode. Auch unter dem wirtschaftlichen Aspekt sollten die Sitzungsorte wechseln. Da nicht alle Ausschussmitglieder anwesend sind, solle bis zur nächsten Sitzung am 19.05.2022 im OT Stolberg über mögliche Veranstaltungsorte nachgedacht werden.

Eine Sommerpause sei nicht vorgesehen, eher eine Winterpause im Dezember.

Des Weiteren rät Frau Pein, Herrn Marco Wohlenberg vom Tourismusverband Südharz Kyffhäuser einzuladen, um den finalen Eintrittstermin zu besprechen.

## 9

### **Informationen**

Frau Pein informiert, dass in der gestrigen Sitzung des Kreistages über das „Touristische Leitsystem“ ein Beschluss gefasst wurde. Die Gemeinde Südharz wurde darin berücksichtigt. 95 Destinationen werden im Landkreis ausgedeutert.

Frau Pein wird die Liste per Mail den Ausschussmitgliedern zukommen lassen. In verkürzter Ausführung wurde diese durch ihre Person bei Instagram und Facebook veröffentlicht.

Des Weiteren informiert Frau Pein über das am 01.05.2022 stattfindende Maifest mit den traditionellen Programmpunkten. Der Ortschaftsrat Roßla hat die Durchführung auf der Schlosswiese abgelehnt, da dies kein schöner Anblick sei. Aufgrund dessen findet das Fest auf der Kirchwiese statt. Entsprechende Werbung hierfür ist geplant, eine Pressemitteilung erfolgt in der Zeitung.

Laut Frau Pein erscheint keine Information über das Maifest im Amtsblatt. Die Übersendung an die Verwaltung erfolgte termingerecht. Jedoch wurde sicherlich der Eingang der Mail aufgrund von Krankheit nicht fristgerecht bearbeitet. Die Titelseite wurde dafür reserviert. Dazu erfolgte keine Nachfrage.

Frau Hacker informiert zu der Auftaktveranstaltung für der Eröffnung der Kirche im OT Stadt Stolberg (Harz) am 11.06. 2022. Zu dem offiziellen Festakt erfolgt die Einladung durch den Landkreis Mansfeld-Südharz. Am Abend findet ein Festkonzert mit Björn Casapietra, um 17.00 Uhr statt und um 20.00 Uhr erfolgt die Aufführung „Thomas Münzer“ auf der Waldbühne.

Die Heimkehle ist „Karsthöhle der Woche“ im Mai. Dies wird durchgeführt von der Karsthöhlenvereinigung Deutschland.

Laut Frau Hacker ist der Gips das Gestein des Jahres 2022.

Des Weiteren informiert Frau Hacker über den Drehtermin mit dem MDR-Fernsehen „Entdecke wo du lebst“. Der Sendetermin hierzu ist am 06.07.2022.

Unter anderem verweist Frau Hacker auf den Schlosslauf und auf das „Histörchen“ im OT Stadt Stolberg (Harz). Ein Hinweis auf alle Veranstaltungen erfolgt im Amtsblatt.

## 10

### **Anfragen und Anregungen**

Herr Kohl fragt nach, woran es liegt, dass der Eintritt der Gemeinde Südharz in den Tourismusverband Südharz Kyffhäuser noch nicht umgesetzt wurde, obwohl hierzu der Beschluss im Gemeinderat schon längst erfolgt ist.

Laut Frau Hacker wurde dies im November letzten Jahres beschlossen, erhalten hat sie den ausgefertigten Beschluss erst Februar/März. Daraufhin erfolgte ein Gespräch mit Herrn Wohlenberg, mit der Bitte die Antragsformulare zuzusenden. Dies ist vor ca. 3-4 Wochen erfolgt. Herr Wiechert hat die Anträge unterschrieben. Aufgrund dessen hat Frau Hacker mit Herrn Wohlenberg telefonisch vereinbart, erst im 2. Halbjahr Mitglied zu werden.

Herr Kohl informiert, dass derzeit der Vorschlag geprüft wird, das Radwegenetz mit dem Unstrut Radweg an der Helme entlang zu verbinden bzw. zu erweitern. Dies wäre eine Bereicherung für die Gemeinde Südharz.

Frau Pein bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet den öffentlichen Teil der um 20.07 Uhr.

Nadine Pein  
Vorsitzende des  
Wirtschafts- und Tourismusausschusses

Monika Becher  
Protokollantin